

Improvisation
Szenenarbeit
Stimmbildung
Erzähltheater
Rhythmik
Körperarbeit
Maskenspiel
Musik
Regie
Theatertheorie
Kindertheater
Rollenstudium
Inszenierung
Clown

und mehr ...

Ausbildungsprogramm Theaterpädagogische Grundlagen

Ab Herbst 2019 führt die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Spiel und Theater Nordrhein-Westfalen zum 12. Mal in Vlotho (Wochenenden) und Herford die 2 ½ - jährige berufsbegleitende Fortbildung nach den Richtlinien des Bundesverbandes Theaterpädagogik (BUT) durch. Sie wendet sich an theaterbegeisterte Menschen, die in verschiedenen Bereichen mit Kindern und Jugendlichen Theater spielen und Theaterprojekte anleiten möchten.

Ausgangspunkt ist die eigene Spielfreude der Teilnehmenden. Die Entwicklung der Fähigkeit zur Improvisation, zum Zusammenspiel und zum reflektierten Umgang mit schauspielerischen Mitteln bildet das Fundament unserer theaterpädagogischen Ausbildung.

Unsere Arbeit orientiert sich an den aktuellen Praxen der kulturellen Jugendarbeit und bietet die Möglichkeit das Gelernte in den Kinder- und Jugendprojekten der LAG zu erproben und weiter zu entwickeln. Integraler Bestandteil ist die kollegiale Beratung in Arbeitskreisen, in denen Praxiserfahrungen im Erfahrungsaustausch mit erfahrenen Theaterpädagogen reflektiert werden.

Dozentinnen und Dozenten aus verschiedenen künstlerischen Bereichen sorgen für eine interdisziplinäre, vielfältige Ausbildung.

Im ersten Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Auseinandersetzung mit verschiedenen Formen und Elementen des Theaterspiels. Im zweiten Jahr stehen dann methodische und didaktische Probleme der Spielleitung im Vordergrund. Jeder Abschnitt der Ausbildung zielt auf die Realisation einer öffentlichen Aufführung. Teile der Ausbildung finden in Form von Blockveranstaltungen in Frankreich und Spanien statt, wodurch auch internationale Perspektiven der Theaterarbeit einbezogen werden.

Fortbildung 2019/2022

- **Infowochenende**
4. - 6.10.2019

Basis 2019/2020

- **WE 1 /**
Grundlagen
- **WE 2 /** Improvisation
- **WE 3 /**
Bewegungstheater
- **WE 4 /**
Rhythmus, Musik, Szene
- **WE 5 /**
Clown
- **Block /** Frankreichcamp
Inszenierungsprojekt
- **WE 6 /**
Ensemble/Stimme und Sprechen
- **Block /** Szenen- und Rollenarbeit

Aufbau 2021

- **Wochenende 7**
Spielleitung und Regie
- **Wochenende 8**
Methoden der Theaterpädagogik 1: Erzähltheater
- **Wochenende 9**
Theorien und Diskurse der Theaterpädagogik 1
- **Wochenende 10**
Methoden der Theaterpädagogik 2:
- **Spaniencamp**
The Creative Actor. Maskenbau und -spiel (7 Tage im August/September)
- **Wochenende 11**
Regieprojekt A
- **Wochenende 12**
Regieprojekt B

Projekthalbjahr 2020

• Wochenende 13

Theorien und
Diskurse der Theaterpädagogik 2

• Wochenende 14

Regieprojekt C

• Wochenende 15

Auswertung und Abschluss

• Eigenes Theaterprojekt

Hinzu kommen 2 Offenes-Training-Wochenenden im 2. Jahr, Einzeltermine und das Prüfungskolloquium.

Ausbildungsteam

Grit Asperger, Detmold. Diplomschauspielerinnen und Theatertherapeutin. Schauspielstudium an der Ernst-Busch-Hochschule Berlin. Langjährige Tätigkeit als Schauspielerin, u. a. in Berlin, Detmold und Karlsruhe. Seit 2006 freischaffend im künstlerischen und theatertherapeutischen Bereich. Zuständig für Grundlagen, Szenen und Rollenarbeit.

Thomas Aye lebt in Berlin, ist Autor des Buches „Praxis Schauspiel“ und Mitgründer der „Akademie des Augenblicks“. Er unterrichtet Schauspielpädagogik, Regie und Stückentwicklung an Akademien, Universitäten und Hochschulen für Lehrer, Theaterpädagogen, Schauspieler und Regisseure. Zuständig für das Wochenende zur Improvisation.

Canip Gündogdu, Bielefeld. Diplom Pädagoge, Theaterpädagogin (LAG) und Klinik-Clown, leitet und betreut unterschiedliche Projekte, unter anderem Theaterworkshops an Grundschulen und internationale/interkulturelle Theaterprojekte. Er leitet das Clown-Wochenende.

Dominik Günther, Hamburg. Seit 2005 freier Regisseur mit Arbeiten u. a. am Thalia Theater Hamburg, Deutsches Theater Berlin, Theater Osnabrück, Theater junge Generation Dresden, Landestheater Linz,

Theater Aachen, Landestheater Tübingen, Theater Magdeburg und dem Badischen Staatstheater Karlsruhe sowie in der freien Szene.
Schwerpunkt: Spielleitung/Regie 1.

Matthias Hecht, Dortmund. Schauspieler und Theaterpädagoge, arbeitet als freier Schauspieler u. a. beim Freien Theater „Sir Gabriel Dellmann“ und der Theaterwerkstatt Bethel. Vertritt den Schwerpunkt Methoden der Theaterpädagogik 1.

Hannah Marie Heuking, lebt in Hannover, ist Musikerin, Musik-, und Tanzpädagogin. Sie unterrichtet Klarinette, Rhythmik und Tanz an der Musikschule Hannover, außerdem tätig als Dozentin für den Landesverband niedersächsischer Musikschulen. Performance- und Tanzprojekte, Bühnenmusik und musikalische Ensemblesaktivitäten bilden ihr künstlerisches Profil. Wochenende 3.

Marian Masoliver & Simon Edwards, Vic/Barcelona. Schauspieler und Regisseure. Ausgebildet an der „Ecole International de Théâtre“ bei Jacques Lecoq. Schwerpunkte: Maskenbau und Maskenspiel: The Creative Actor.

Hanna Schörken, Köln. Sängerin und Gesangspädagogin. Sie studierte von 2008-2014 Jazzgesang am ArEZ Conservatorium in den Niederlanden, am Institut für Musik in Osnabrück und in Lyon. Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit leitet sie Workshops im Bereich Stimmgebung und Improvisation. Sie leitet das Wochenende 6.

Mike Turnbull, Detmold. Der Engländer beschäftigt sich seit über 30 Jahren mit Percussion. Er gibt europaweit Kon-

zerte (u. a. mit dem Ensemble Vinorosso) und Seminare. Lehrauftrag für Percussion an der Musikhochschule Detmold. Zuständig für die Bereiche Rhythmik, Percussion und Theatermusik.

Michael Zimmermann, Bielefeld. Germanist, Theaterpädagoge (BUT). Bildungsreferent der LAG. Zuständig für Spielleitung und Theatertheorie sowie für die Koordination des Ausbildungsprogramms.

Umfang und Kosten

Der Gesamtumfang beträgt 650 Unterrichtsstunden á 45 Minuten. Hinzu kommen mindestens 80 Unterrichtsstunden für das Abschlussprojekt. Die Teilnahmegebühr (inkl. Unterkunft & Verpflegung) für die gesamte Fortbildung beträgt 4.650 € / 3.150 € (ermäßigt), zahlbar in einer Anfangsrate von 450 € / 300 € und 30 Monatsraten von 140 € / 95 €. Die Kosten für das Infowochenende betragen 120 € / 90 €.

Anmeldung & Information

LAG Spiel und Theater NRW e. V.
Michael Zimmermann
Frühherrenstr. 11
32052 Herford
Tel.: 05221/342730
info@spiel-und-theater-nrw.de
www.spiel-und-theater-nrw.de